

Der Showroom ist eröffnet

Künstler Stefan Kresser stellt Skulpturen in ehemaligem Geschäftslokal aus.

GÖTZIS Der Götzner Künstler **Stefan Kresser** lud am Pfingstsonntag zur Eröffnung seines Showrooms im ehemaligen Geschäftslokal von Schuhe Susanne. Er stellt dort in nächster Zeit seine Skulpturen aus. Nach Terminvereinbarung können sie einmal im Monat besichtigt werden.

Viele Künstlerkollegen und Freunde sowie Familienmitglieder und Gönner hatten sich zur feierlichen Eröffnung am Schloßleplatz eingefunden. Neben Gastkünstler **Martin Mitendorf** aus Feldkirch hatten



Stefan Kresser und Connie heißen viele Besucher willkommen.



Mit dabei auch Peter und Waltraud Joschika.

VERONIKA HOTZ

sich auch **Mila Huber** und **Werner Plaickner**, **Ilse** und **Hans Aberer**, **Rinaldo Loacker** mit **Gabi**, **Herbert Kresser**, **Thomas Rotheneder** und **Gerhard** mit **Maria Kresser** Zeit genommen, um dabei zu sein. Weiters gratulierten Geschäftseigentümer **Hartwig Ströhle**, **Harald Kerber** (Tischlerei Längle) sowie **Josef** und **Margit Helbok** zum neuen Showroom. Kresser betonte in seiner Willkommensrede, dass es sehr wichtig sei, leer stehende Geschäftslokale und Räume mit Kunst aufzubes-

sern. Er sprach von einer Win-win-Situation sowohl für den Geschäftsinhaber als auch für den Aussteller. Die Gemeinde würde durch kreative Inputs von regionalen Kunstschaffenden bereichert, so Kresser.

Neben vielen anderen interessierten sich auch **Harald** und **Birgit Kathan** (Sparkasse Feldkirch), **Helmut** und **Martha Kopf** (Juwelier Kopf), **Günther** und **Erika Keckeis** (Anwaltskanzlei Keckeis) sowie **Franz Josef Fleisch** mit **Sabine** für die außergewöhnliche

Ausstellung in direkter Nähe zum Jonas-Schloßle. **VER**



Thomas Rotheneder, Fini Müller und Herbert Kresser.



Werner Plaickner und Mila Huber.

Lesereise mit Profi

Autorin Irmgard Kramer war zu Gast in der Bibliothek Altach.

ALTACH „Als wir angefragt haben, dachten wir an sich nicht, dass eine Autorin wie **Irmgard Kramer** zu uns nach Altach

kommt“, berichtet **Tamara Basile** vom Altacher Büchereiteam.

Tatsächlich ist die gebürtige Dornbirnerin, im Bregenzerwald aufgewachsene und jetzt in Wien lebende Kramer in Literaturkreisen in aller Munde und höchst gefragt. Die ehemalige Volksschullehrerin, die im Umzug nach Wien einen nötigen Tapetenwechsel sieht, mit dem sie ihre Gier nach etwas Neuem befriedigen kann, schreibt Bücher für alle Altersklassen, gibt nebenbei Seminare und liest auch sehr gerne bei allen möglichen Veranstaltungen aus ihren Werken – besonders gerne vor Kindern bzw. Jugendlichen aus ihren Büchern für die jüngere Generation.

In Altach stellte sie die Hauptakteure aus ihren Erzählungs-



Irmgard Kramer entführte die Kinder auf eine Lesereise.

CHRISTOF EGLE



Tamara Basile (Bibliothek Altach) und Irmgard Kramer.

Schule“, „Sunny Valentine“ und der „Piratenschiffgang“ vor. Neben einer Powerpointpräsentation, um die verschiedenen Charaktere und Helden der Geschichten näher kennenlernen zu können, durften dann natürlich auch ausgewählte Leseproben aus den Büchern nicht fehlen. Aufmerksame Zuhörer waren dabei die Schüler der 3b- und

schule und ihre Lehrerinnen **Gabi Bachstein** und **Bettina Wilhelm**, die auch allesamt aktiv in die Lesung mit eingebunden wurden. Ein spannender Vormittag jedenfalls für alle Beteiligten zur Förderung der Lesebegeisterung der Kinder. Und beim nächsten Büchereibesuch der Schüler stehen die Chancen dann wohl sehr hoch, dass so manches Buch von